

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtages.

II. Kammer.

N<sup>o</sup> 126.

Dresden, am 28. März

1868.

## Hundertsechszwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 26. März 1868.

### Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 1321—1333. — Entschuldigungen. — Berathung des zweiten Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung L des Ausgabebudgets, den Bauetat betreffend. — Mündlicher Vortrag der ersten Deputation über die Resultate des Vereinigungsverfahrens bezüglich der Gesetzentwürfe: a) die Ausübung der Fischerei in fließenden Gewässern, b) die Einführung einer allgemeinen Hundesteuer, c) die Verhütung und Tilgung der Kinderpest und die dabei, sowie in anderen Seuchenfällen vorkommenden Entschädigungen betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Geheime Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr in Gegenwart des Herrn königl. Commissars Geh. Rath von Schimpff, sowie in Anwesenheit von 66 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Dr. Loth aufgenommene Protokoll verlesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Abgg. von Eriegern und Flatter vorschriftsmäßig mitvollzogen.

Präsident Haberkorn: Die Registrande wird der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 1321.) Herr Vicepräsident Dehmichen überreicht eine Petition Stelzner's in Großenhain und Genossen um Vermittelung der Ertheilung der Concession zum Baue der Großenhain-Cottbusser Bahn.

Präsident Haberkorn: Ist sofort an die zweite Deputation abgegeben worden.

(Nr. 1322.) Petition Martshink's auf Beiersdorf

und Genossen, die Anlegung einer Chaussee von Oppach über Beiersdorf bis nach Lawalde betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 1323.) Desgleichen des Stadtraths und des Gewerbevereins zu Königsbrück, den Bau einer Eisenbahn Dresden-Betschau über Königsbrück betreffend, nebst 2 Beilagen.

Präsident Haberkorn: An dieselbe Deputation.

(Nr. 1324.) Protokolletract der Ersten Kammer, die Berathung über das Vereinigungsverfahren, den Gesetzentwurf, die Kinderpest betreffend.

(Nr. 1325.) Desgleichen, die Hundesteuer betreffend.

(Nr. 1326.) Desgleichen, die Ausübung der Fischerei betreffend.

Präsident Haberkorn: Alle drei Protokolletracte sind sofort an die erste Deputation abgegeben worden und stehen diese Angelegenheiten auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 1327.) Herr Abg. Caspari überreicht eine Petition des Gewerbevereins zu Burgstädt, die Ertheilung der Concession und Erlassung des Expropriationsgesetzes bezüglich des directen Chemnitz-Leipziger Bahnbaues zc. betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 1328.) Petition des Gewerbevereins zu Großenhain;

(Nr. 1329.) Anschließerkklärung Eichler's und Genossen in Liega;

(Nr. 1330.) Desgleichen des Gemeindevorstands Knetsch in Ronkau und Genossen;

(Nr. 1331.) Desgleichen Bassenge's auf Kräußwitz und Genossen,

die Ertheilung der Concession zum Baue der Großenhain-Cottbusser Eisenbahn betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 1332.) Petition des Fabrikanten Steinbach und Genossen in Markersdorf, Ertheilung der Concession zc. zum Bahnbau Chemnitz-Leipzig betreffend.

II. K. (6. Abonnement.)

423